



SAVE THE DATE

MO. 24. OKTOBER 2022

10.00 BIS 16 UHR

UNION WERKHALLE, DORTMUND

FAIR FASHION FORUM RUHR - CIRCULAR FASHION -R⁴

RETHINK, REPAIR, REUSE, RECYCLE

Das Fair Fashion Forum Ruhr 2022 vertieft den Dialog zu aktuellen Themen und Fragen der Nachhaltigkeit in der Modeindustrie. Insbesondere ökologische und sozialen Fragen rund um einen Umstieg in eine globale zirkuläre Modeindustrie (Circular Fashion) werden mit Expert*innen und wichtigen Akteur*innen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kommunen und Zivilgesellschaft diskutiert.

Die Umweltauswirkungen der globalen Modeindustrie sind immens. Bis zu 8,1 % der weltweiten CO₂ Emissionen gehen auf ihr Konto. Weiterhin verbraucht die Industrie 20 % des industriell genutzten Wassers weltweit. 25 % aller Insektizide werden auf Baumwollplantagen versprüht. Ein Großteil dieser schädlichen Umweltauswirkungen passiert in den Produzentländern im Globalen Süden.

Eine aktuelle Studie des Fashion Council Germany mit dem Titel „German Fashion Footprint“ zeigt auf, dass Deutschland einen großen Anteil an den globalen Umweltauswirkungen der Modeindustrie hat.

Gäste: Prof. Dr. Alexandra Palzkill-Vorbeck, Zentrum für Transformationsforschung und Nachhaltigkeit der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft an der Bergischen Universität Wuppertal; Sarah Maria Schmidt, VT&S, Berlin; Ina Marie Brieger, Hochschule Niederrhein, Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik; Sylvia Happel, Head of Business Development Europe, Lenzing Fibers *und andere*

Eine Einladung mit ausführlichem Programm folgt bis Mitte September.

Kontakt: m.heissler@faire-metropole.ruhr und juergen.sokoll@eine-welt-netz-nrw.de